

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

28.02.1937 - Bela Jenbach [Béla Jacobowicz] und Heinz Reichert: Der Zarewitsch.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Lange Straße 60

Ecke Gaststraße

melching

„Der Barbier von Sevilla.“

Unter der musikalischen Leitung von Musikdirektor Willo Schweppe und der Spielleitung von Claus-Dietrich Koch wird am 5. März Hoffmüllers unsterbliche Oper „Der Barbier von Sevilla“ als Neuaufführung herauskommen. Die Titelpartie singt Fritz Oswald.

„Towarisch“ von Curt Götz

Diese zeitgemäße Komödie, die in Berlin zwei Jahre lang Abend für Abend die Theaterbesucher begeisterte und die einen beispiellosen Siegeszug durch ganz Deutschland angetreten hat, wird Anfang März auch auf unserer Bühne ihre Uraufführung erleben.

Weitere Neu- und Uraufführungen in Oper, Schauspiel und Operette

In der Oper wird als nächstes großes Werk Richard Wagners „Lohengrin“ vorbereitet und im Schauspiel Heinrich von Kleists „Penthesilea“. Die nächste Operette unseres Spielplans ist Hans Moltkows „Korrika“, ein Werk, das bei seiner Lübecker Uraufführung kürzlich einen überaus großen Erfolg fand.

Uraufführung der Niederdeutschen Bühne

Ein bemerkenswertes Theaterereignis dürfte die nächste Uraufführung der Niederdeutschen Bühne werden. Carl Hinrich hat ein Volksstück von Otto Bieten ins Niederdeutsche übertragen, das unter dem Titel „De Watensuteder“ im März im Spielplan erscheinen wird und zu dem die Proben bereits begonnen haben.

Georg Freese
Lange Straße 60 Ecke Haarenstraße

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

Schättgen

für färben

reinigen

plisieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwischstr. 11 | Ruf 3713

Aug. Ohmstede
Bürobedarfshaus

Langestraße - Ecke Haarenstraße

Generalvertreter für

Ideal u. **Erika**

Schreibmaschinen

Sonntag, den 28. Februar 1937

Der Zarewitsch

Operette in drei Akten
von Bela Jenbach und Heinz Reichert

Musik von Franz Lehár

Inszenierung: Ferdinand Schmidt

Musikalische Leitung: Hajo Hinrichs

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Tänze: Ellys Gregor

Koek
Achtenstr. 25

Das Spezialhaus
für gute preiswerte
Herren-, Knaben-
u. Berufskleidung



Reinigen
färben
plissieren

Färberei
Eckhardt
Ruf 3421

Uhren • Schmuck
Trauringe • Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl
bei
Sündermann
Langestraße 63

**Porzellanhaus
D. Flörcken**

Geschenkartikel
in großer Auswahl
Oldenburg i. O., Achternstraße 6

Fröbel-
Beschäftigungsspiele
Lampenschirm papiere
Alles für den Werkunterricht
Fr. Spanhake
Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf
Langestraße 48, beim Rathaus

Stets das Neueste in
**Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen**

Horn
Das Paradies für Damen

*Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung
mit der Straßenbahn ab Markt.*

Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen
Ruf 2111

Franz Berens
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Kaiserstraße 16 Fernruf 4055

Personen

Der Zarewitsch	Heinz Diekmann
Der Großfürst, sein Oheim	Immanuel Wiedenwaldt
Der Ministerpräsident	Rudolf Hüdel
Der Obersthofmeister	Kelir-Heinz Kleiß
Sonja	Marianne Neues
Der Kammerdiener	Walter Driß
Iwan, der Leiblakai	Ferdinand Schmidt
Mascha, seine Frau	Maria Drews
Eine Fürstin	Margarete Krüger
Eine Gräfin	Leni Koch
Dlga	Ilse Hülper
Bera	Gisela Keber
Bordolo	Paul Beckers
Lina	Irmgard Meiners
1. Lakai	Karl-Heinz Harder
2. Lakai	Waldemar Adelberger

Damen der Aristokratie, Offiziere, Tänzerinnen, Wachen, Lakaien

Ort der Handlung: 1. Akt: Zarenpalais in Petersburg
2. Akt: Das Kronprinzenpalais
3. Akt: Neapel

Die Kostüme wurden unter Leitung von Karlhermann Kautenberg und Frieda Wenthe
in den Werkstätten des Landestheaters angefertigt

Anfang 15 Uhr Pausen nach dem 1. und 2. Akt Ende 18 Uhr

Billig aber gut Das sind **Gehr. Jeffers**

Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Kleiderstoffe
in Wolle und Seide

RICHARD
Fierath
Harenstraße 54/55

**RADIO
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs
ältestes und führendes
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Etage
Breuche

Seit 23 Jahren bekannt
für gute
Woll- und Seidenstoffe



Elegant
und
preiswert

Salamander
Schuhhaus Jungblut
Schillingstraße 18/19

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG
Ecke Lange-Heimgegendstraße
Telephon 6178
gegr. 1777

Das Fachgeschäft für

**naturreine
Weine**